

# Protokoll Mitgliederversammlung des Fördervereins Philippinenhilfe e.V.



|                   |                                    |                  |                     |
|-------------------|------------------------------------|------------------|---------------------|
| <b>Sitzung am</b> | 12.04.18                           | <b>Beginn</b>    | 19:30 Uhr           |
| <b>in</b>         | Portofino Frontenhausen / 1. Stock | <b>Ende</b>      | 21:15 Uhr           |
| <b>Thema</b>      | 8. Mitgliederversammlung           | <b>Verfasser</b> | Barbara Steinberger |

## Teilnehmende:

Die komplette Vorstandschaft, Beisitzer, insgesamt 21 Mitglieder

## Niederschrift über den Verlauf der Versammlung

| Top | Thema  |
|-----|--|
| 1.  | <p><b><u>Begrüßung:</u></b><br/>Erster Vorstand Walter Rothlehner begrüßte die Anwesenden Vorstandsmitglieder und die Mitglieder. Der Vorstand stellte die Beschlussfähigkeit fest. Vorstand Walter Rothlehner freute sich über das Interesse der anwesenden Mitglieder.</p> <p>Für das, im letzten Jahr verstorbene Mitglied Franz Kobler wurde ein Gebet gesprochen.</p>   |
| 2.  | <p><b><u>Kassenbericht:</u></b><br/>Mit einer detaillierten Darstellung, präsentierte Kassier Martin Dinzl die neuesten Zahlen. Dieses setzt sich aus Mitgliedsbeiträgen, Patenschaften, Spenden für Naturkatastrophen, Spenden für die laufenden Projekte zusammen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>8 neue Mitglieder</b> konnten im vergangenen Vereinsjahr hinzugewonnen werden</li> <li>➤ zum Jahreswechsel am 31.12.2017 zählte der Verein genau <b>151 Mitglieder</b></li> <li>➤ der <b>Kontostand</b> zum 31.12.16 betrug <b>81.186,23 €</b></li> <li>➤ das <b>gesamte Spendenaufkommen</b> betrug <b>36.590,58 €</b></li> <li>➤ für die verschiedensten Hilfsprojekte wurden <b>56.000 €</b> zur Verfügung gestellt</li> </ul> <p>Walter Rothlehner und Kassenprüfer Tom Giritzer merkten an, das die laufenden Projekte von einer gewissen Kontinuität leben, da man nicht davon ausgehen könne, dass das Spendenaufkommen jedes Jahr in der gleichen Höhe zur Verfügung stehe, sei es von großer Bedeutung, Rücklagen aufzubauen, um die Grundversorgung der festen Projekte zu sichern.</p> |

|    |   |
|----|---|
| 3. | <p><b><u>Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft:</u></b><br/> In seiner Tätigkeit als Kassenprüfer hatte Thomas Giritzer die Kasse nach allen Kriterien geprüft und konnte eine vorbildliche Führung feststellen. Der Versammlungsleiter nahm die Entlastung vor, wie vom Kassenprüfer empfohlen. → Diese ging einstimmig vonstatten.</p>   |
| 4. | <p><b><u>Entlastung des Vorstandes:</u></b><br/> Tom Giritzer erklärte sich bereit das Amt des Wahlleiters für die Neuwahlen 2018 auszuführen → Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft wurde einstimmig angenommen.</p>   |
| 5. | <p><b><u>Neuwahlen:</u></b><br/> Vorschläge</p> <p><b>1. Vorstand:</b> Walter Rothlehner<br/> → wurde einstimmig wieder gewählt</p> <p><b>2. Vorstand:</b> Franz Steinberger<br/> → wurde einstimmig wieder gewählt</p> <p><b>3. Kassier:</b> Martin Dinzl<br/> → wurde einstimmig wieder gewählt</p> <p><b>4. Schriftführerin:</b> Hedi Rothlehner schied als Schriftführerin aus, dafür wurde Barbara Steinberger vorgeschlagen<br/> → wurde einstimmig gewählt</p> <p><b>Beisitzer:</b> Franz Remböck<br/> Eva Samar<br/> Diethelm Gandyk<br/> Hedi Rothlehner<br/> → wurden einstimmig wieder gewählt<br/> → wurde einstimmig gewählt</p> <p><b>Kassenprüfer:</b> Tom Giritzer<br/> → wurde einstimmig wieder gewählt</p> <p>Der neu gewählte Vorstand bleibt, bis zu den nächsten Wahlen in 2 Jahren im Amt.</p> |

**6. Jahresrückblick vom 2. Vorstand Franz Steinberger:**

Er hatte eine Bilderpräsentation vorbereitet, anhand derer er aufschlussreiche Informationen zu der Budgetierung einbrachte.

Die **Ziele für 2017** waren...

1. der Einstieg in die Unterstützung eines abgelegenen Dorfes in der Bergregion Nähe Naga, jedoch ist dies bisher noch kein in Deutschland anerkannter Träger
2. die Fortführung des Ausbaus der Frischwasserversorgungen auf Culion, hier ist der Partner in Culion noch in Verzug
3. ein neues Projekt auf Mindanao → Ausbildung zum Schuhhersteller wurde erfolgreich gestartet
4. die Anzahl der Vereinsmitglieder wurde auf über 150 Mitglieder erhöht
5. weiterhin Ausbau des Vereins und der Fördermittel

Das gesamte **Spendenbudget** für die Projekte 2017 belief sich auf  $\Sigma$  **69.500,-€**.

Die **Aufgaben für 2018** sind...

1. Fortführung der Ausbildung zum Schuhhersteller in Mindanao
2. Abschluss der auslaufenden Projekte in Naga und Manila
  - a. Studentenförderung
  - b. Ernährungsprogramm
  - c. Taubstummföderung
3. Verlagerung/Aufbau eines Ernährungsprogramms in Culion
4. Beteiligung am Mauerfest in Frontenhausen am 23./24.07.18
5. weiterhin Ausbau des Vereins, der Fördermittel und der Mitgliederanzahl

Das geplante Spendenbudget für die Projekte 2018 beläuft sich auf  $\Sigma$  45.100,-€.

7.

**Bericht von Beisitzerin Eva Samar:**

Eva war selbst schon, für 1 Jahr, als Lehrerin auf den Philippinen tätig und konnte uns dadurch aktuelle Informationen geben.

**Politik:**

Aktueller Präsident Rotrio Duterte (seit 2016) ist sehr umstritten, schon bei den Wahlen gab es Bestechungen

- bekämpft Drogen, jedoch mit Korruption
- „verbessert“ Wirtschaft, mit mehr Arbeitsplätzen (vor allem Polizisten) und höherem Gehalt
- „verbessert“ Verkehrs- und Kommunikationssysteme (Internet etc.)

**Alltag**

- Klimawandel, keine Jahreszeiten, sondern Trocken- und Regenzeit
- viele Typhoone und Vulkane
- westliche Orientierung, viel Fastfood
- Hauptnahrungsmittel ist Reis
- christlich geprägte Kultur
- große Schere zwischen Arm und Reich
- großes Bevölkerungswachstum, hohe Arbeitslosigkeit, geringe Löhne, deshalb viele Overseas Filipino Workers
- Bildung oft nur für Reiche möglich
- viele Schulabgänger nach der Grundschule (6. Klasse) → Analphabetismus
- Manila ist von Slums und chaotischem Verkehr geprägt

**Volunteers im Waisenhaus „Queen of Peace“**

- sehr positive Erfahrungen, aber auch geschockt von philippinischen Lebensverhältnissen → Volunteer Amelie sammelt sogar privat Spenden in Höhe von 1250,00 €

**Projekt**

- Grundschullehrerin Mariel bat um Mithilfe für ein Ernährungsprojekt für 25 Schulkinder (sehr arm, unterernährt) in der Nähe von Naga, bei welchem Essen zur Verfügung gestellt wird → Beteiligung der Philippinenhilfe 100,00 € für Nahrungskosten

8.

**Wünsche und Anträge:**

Die Anwesenden kamen mit Vorschlägen wie:

- mehr Präsenz in der Öffentlich zeigen, eventuell Plakate drucken lassen, wieder einen Philippinenabend organisieren, Lichtbildervorträge
- 3-4 mal im Jahr einen Artikel über ein Projekt in der Zeitung veröffentlichen
- Hinweis von Marianne Bauer, Geschäftsleute um eine Spendenboxaufstellung zu bitten
- öfters einen E-Mail Rundbrief raus schicken
- Pay Pal Konto eröffnen um Überweisungskosten und Zeit zu sparen. (Wird in der nächsten Vorstandssitzung besprochen)
- mehrerer Aktivitäten 2018 z. B. Beteiligung am Mauerfest im Juni in Frontenhausen, Versch. Nikolausmärkte

9.

**Abstimmung über die Erhöhung des Jahresbeitrages von 25,00 auf 30,00 €:**

Der Antrag wurde **einstimmig** angenommen. Somit beläuft sich der Mitgliedsbeitrag **ab 2019 auf 30,00 €** im Jahr.

**10. Verabschiedung und Dank vom 1. Vorstand:**

1. Vorstand Walter Rothlehner bedankte sich beim gesamten Vorstand für die gute Zusammenarbeit und die ausgezeichnete Arbeit.

Ebenfalls ein Dank an die anwesenden Mitglieder und die gute Spendenbereitschaft unserer Mitglieder und Förderer. Ohne diese wäre kein Fortbestehen für den Verein möglich.

Dank ging auch an die Gastgeberin Indira Khan und an die Presse Anna Unterholzer.

**Schlusswort und Verabschiedung**

In seinem Schlusswort dankte Vorstand Walter Rothlehner allen Anwesenden für ihr Erscheinen und Ihrer Treue zum Verein und appellierte an alle, reichlich Werbung für den Verein zu betreiben, um noch mehr Hilfe leisten zu können.

Frontenhausen, 26.04.18